



öffentlich

**Betreff:**

Evaluation des Handlungsrahmens der Geschäftsführer in den städtischen Gesellschaften

**Einreicher:** Fraktion CDU

Erstellungsdatum: 01.04.2022

Freigabedatum: \_\_\_\_\_

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung      Gremium

Zuständigkeit

04.05.2022      Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Satzungen der städtischen Betriebe dahingehend zu überprüfen, ob sie den Geschäftsführern die notwendige Handlungsspielraum einräumt, der eine optimale unternehmerische Entscheidungsfreiheit sicherstellt, ohne die erforderliche Transparenz und Kontrolle durch den/die Gesellschafter und Gremien einzuschränken.  
Dem Hauptausschuss ist bis Ende 2022 zu berichten.

gez.  
Fraktionsvorsitzende/r

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Bei der Aufnahme der Flüchtlinge aus der Ukraine hat sich gezeigt, dass der Geschäftsführer der Biosphäre notwendige Sofortentscheidungen aufgrund seines eingeschränkten Handlungsrahmens nicht treffen konnte.

In einer immer komplexer werdenden Wirtschaft mit zahlreichen Abhängigkeiten und sich rasch verändernden Rahmenbedingungen wie z.B. in der Finanz- und Energiewirtschaft ist es häufig erforderlich, rasch zu handeln und Entscheidungen zu treffen. Die den Geschäftsführern derzeit möglicherweise eingeräumten finanziellen Handlungsspielräume begrenzen diesen Gestaltungsspielraum und machen langwierige Gremienprozesse, und -entscheidungen erforderlich. Dabei ist in den Gremien und der Verwaltung in der Regel das Fachwissen begrenzt und die Frage der Haftung eher unübersichtlich. Eine Überprüfung und ein Erfahrungsaustausch zwischen den Gesellschaften erscheint daher sinnvoll, um mit der modernen Wirtschaft Schritt halten und zeitgemäß handeln zu können.